

## Schul- und Berufsinformationsmesse Fürstenfeld 2019

### Schulwahl oder Ausbildungswahl?

Auf der Schul- und Berufsinformationsmesse Fürstenfeld, erhielten auch heuer wieder über 800 SchülerInnen und 300 Eltern wertvolle Bildungsinformationen unter einem Dach. „Hier beginnt für die Jugendlichen ein bedeutender Lebensabschnitt. Wir bieten allen Ratsuchenden Orientierung am Bildungsweg“, so Organisator Werner Brugner.

Bereits zum 11. Mal organisierte der Berufsinformationslehrer der NMS Fürstenfeld gemeinsam mit Monika Fritz von der NMS Fürstenfeld, Hermine Groß von der NMS Großsteinbach und Hans-Peter Reisinger von der NMS Ilz in Kooperation mit Mag. Robert Gether von der Impulsregion Fürstenfeld und Mag. Daniela Paar von der WKO Steiermark, Regionalstelle Hartberg-Fürstenfeld die zweitägige Messe in der Stadthalle Fürstenfeld.

Ein Besuch der Schul- und Berufsorientierungsmesse bot mit einem breiten Informationsangebot ein umfassendes Spektrum an Bildungs-, Ausbildungs-, Weiterbildungs- und Berufswegen. So hatten alle Interessierten die Gelegenheit, sich Informationen rund um die schulische und berufliche Ausbildung nach der Pflichtschule zu holen.

Mehr als 40 Schulen, über 20 heimische Lehrbetriebe und verschiedenste Beratungs- und Weiterbildungseinrichtungen gaben Einblick in ihre Angebote. Vorrangig ging es um die Lehrlingsausbildung in der Region sowie Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten an den Schulen – mit jeder Menge an Informationen und persönlichen Kontaktmöglichkeiten.

Am ersten Abend nutzten Eltern und ihre Kinder die Gelegenheit das vielfältige Angebot kennenzulernen. Am zweiten Tag bewiesen vorrangig Schulklassen im Rahmen eines Rundganges mit einem Aktivitätenpass ihr Können, indem sie Aufgaben bewältigten und Informationen sammelten. An den Ständen der regionalen Betriebe konnten die Jugendlichen ihr Geschick etwa beim Reifen wechseln, beim Kochen, in der Floristik, Golfen oder Schnitzen unter Beweis stellen.

„Unsere jungen Fachkräfte aus dem Bezirk haben bei den Berufsmeisterschaften bewiesen, dass die duale Ausbildung WELTSPITZE ist. Jugendliche, die sich für eine Lehre entscheiden, können stolz darauf sein - und ihre Eltern auch, denn vom Meister bis zum Master ist damit alles drin!“ so WKO Regionalstellenobmann Herbert Spitzer.

Durch das persönliche Engagement der Organisatoren hat sich die Bildungsmesse in den vergangenen Jahren als Vorzeigeprojekt der Oststeiermark zum Fixpunkt der jährlichen Berufsorientierung etabliert.

Stand: 02.07.2019